



- Bestand**
- verbliebene Gebäude
 - bereits behaute Grundstücke, keine zusätzliche Verpflanzung
 - Wiese
 - Ackerfläche
 - Rosen (Gartenflächen)
 - Einzelbaum
 - Hecke
 - Orden
 - verbliebene Straße
 - Ordnungsbereich
- Bestandsliste:**
1. Birkensack: Fläche 12 qm, Kronendurchmesser 12 m
 2. Birne, Höhe 8 m, Kronendurchm. 6 m
 3. Mehlbeere, Höhe 5 m, Kronend. 4 m, Höhe 5 m
 5. Birne, Höhe 5 m
 6. Hecke: Hainbuche, Flieder, Heide, Höhe 6 m
 7. Hecke mit Obstbäumen, Gemüsegarten und Sträucher
 8. Hecke
 9. Zierstrauchhecke, Buxus, Flieder, Höhe bis 2 m
 10. Hecke großformatig, 2. Stockwerk, Höhe 15 m, Kronendurchmesser 10 m, 100 Jahre alt, typischer Hainbuche, Winter-Linde, Höhe bis 10 m



- Bestandsbewertung**
gem. Bayer. Kompensationsverordnung
- Fläche mit geringer Bedeckung für Naturnaheität
überbaute Flächen, Kettflächen und strukturreiche Gärten = 3 Wertpunkte
Acker = 3 Wertpunkte
 - Fläche mit mittlerer Bedeckung für Naturnaheität und Landschaftsbild
strukturreiche Gärten mit Hecken und Obstbäumen = 8 Wertpunkte
 - keine Bewertung, da bereits bebaut und keine zusätzliche Verpflanzung

ENGRIFFSBEWERTUNG



- ENGRIFFSBEWERTUNG UND ERMITTLUNG DES ERFORDERLICHEN AUSGLEICHSBEDARFS**
gem. Berechnung nach Bayerischer Kompensationsverordnung nach Wertpunkten
- Markt Nandlstadt, Fl.Nr. 6472, Parzelle 1: Eingriffsläche: 2 491 qm**
= 2 491 qm Intensivgrünland (G11) = geringe Wertigkeit
= GW 3 x GRZ 0,3 x 2 491 qm = 2 242 Wertpunkte
Ausgleich auf Fl.Nr. 701, Gem. Aflschwand - Aufwertung von Intensivgrünland (G11) in gewässernaheliegenden Gehölzsaum, Hochstaudenflur und Uferverwallung des Kleinen Baches (B113)
Aufwertung von 3 auf 11 Wertpunkte: 2 242 : 8 = 280 qm erforderliche Ausgleichsfläche
 - Mogelhoch, Fl.Nr. 7351, Parzelle 9: Eingriffsläche: 100 qm**
= GW 8 x GRZ 0,3 x 100 qm = 2 402 Wertpunkte
Ausgleich auf Fl.Nr. 701, Gem. Aflschwand - Aufwertung von Intensivgrünland (G11) in gewässernaheliegenden Gehölzsaum, Hochstaudenflur und Uferverwallung des Kleinen Baches (B113)
Aufwertung von 3 auf 11 Wertpunkte: 2 402 : 8 = 300 qm erforderliche Ausgleichsfläche
 - Forster, Fl.Nr. 6471, Parzelle 2: Eingriffsläche: 836 qm**
= 836 qm Intensivgrünland (G11) = geringe Wertigkeit
= GW 3 x GRZ 0,3 x 836 qm = 752 Wertpunkte
Ausgleich auf Fl.Nr. 683, Gem. Aflschwand - Aufwertung von mäßig extensiv genutztem artenarmen Grünland (G211) in artenreiche Staudenflur und Staudenflur mit bis mäßig trockener Standorte (R132)
Aufwertung von 6 auf 9 Wertpunkte: 752 : 2 = 376 qm erforderliche Ausgleichsfläche
 - Huber, Fl.Nr. 648, Parzelle 3: Eingriffsläche: 1 477 qm und Fl.Nr. 644, Parzelle 7: 570 qm**
Fl.Nr. 648: 1 477 qm Intensivgrünland (G11) = geringe Wertigkeit
Fl.Nr. 644: 743 qm Grünstück, abzgl. bereits behaute Fläche 173 = 570 qm neue Eingriffsläche
570 qm Ruderalfläche im Stielgüßbereich, vegetationsarm (P21) = geringe Wertigkeit
= GW 3 x GRZ 0,3 x 570 = 513 Wertpunkte
Summe: 1 842 Wertpunkte
Ausgleich auf Fl.Nr. 682, Gem. Aflschwand - Aufwertung von mäßig extensiv genutztem, artenarmen Grünland (G211) in Streuduldhalm (B432)
Aufwertung von 6 auf 9 Wertpunkte: 1 842 : 3 = 614 qm erforderliche Ausgleichsfläche
 - Fiedler, Fl.Nr. 734, Parzelle 5 und 6: Eingriffsläche: 1 231 qm**
= 1 231 qm Intensivgrünland (G11) = geringe Wertigkeit
= GW 3 x GRZ 0,3 x 1 231 qm = 1 108 Wertpunkte
Ausgleich auf Fl.Nr. 682, Gem. Aflschwand - Aufwertung von mäßig extensiv genutztem, artenarmen Grünland (G211) in Streuduldhalm (B432)
Aufwertung von 6 auf 9 Wertpunkte: 1 108 : 3 = 369 qm
- kein Ausgleich erforderlich, bereits bebaut oder Bestand bleibt so erhalten

BLATT 2
NANDLSTADT
FREISING

MARKT
LANDKREIS
BESTANDS- UND BEWERTUNGSPLAN
ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 30
HAUSMEHRING

M = 1:1000
ENTWURF
GEANDERT
18.04.2024
14.11.2024

PLANUNG
WACKER ARCHITECT - STADTPLANER
GERHARD BETZ
ERSTER BÜRGERMEISTER
WACKER PLANUNGSGESellschaft